Seensteig

Fünf Wandertage zwischen Karseen, Grinden und Baiersbronn

Dunkle Seen, lichte Hochflächen und stille Wälder: Der Seensteig führt als mehrtägige Runde durch die Landschaft rund um Baiersbronn. Einige Abschnitte liegen im Nationalpark, andere außerhalb. [1]

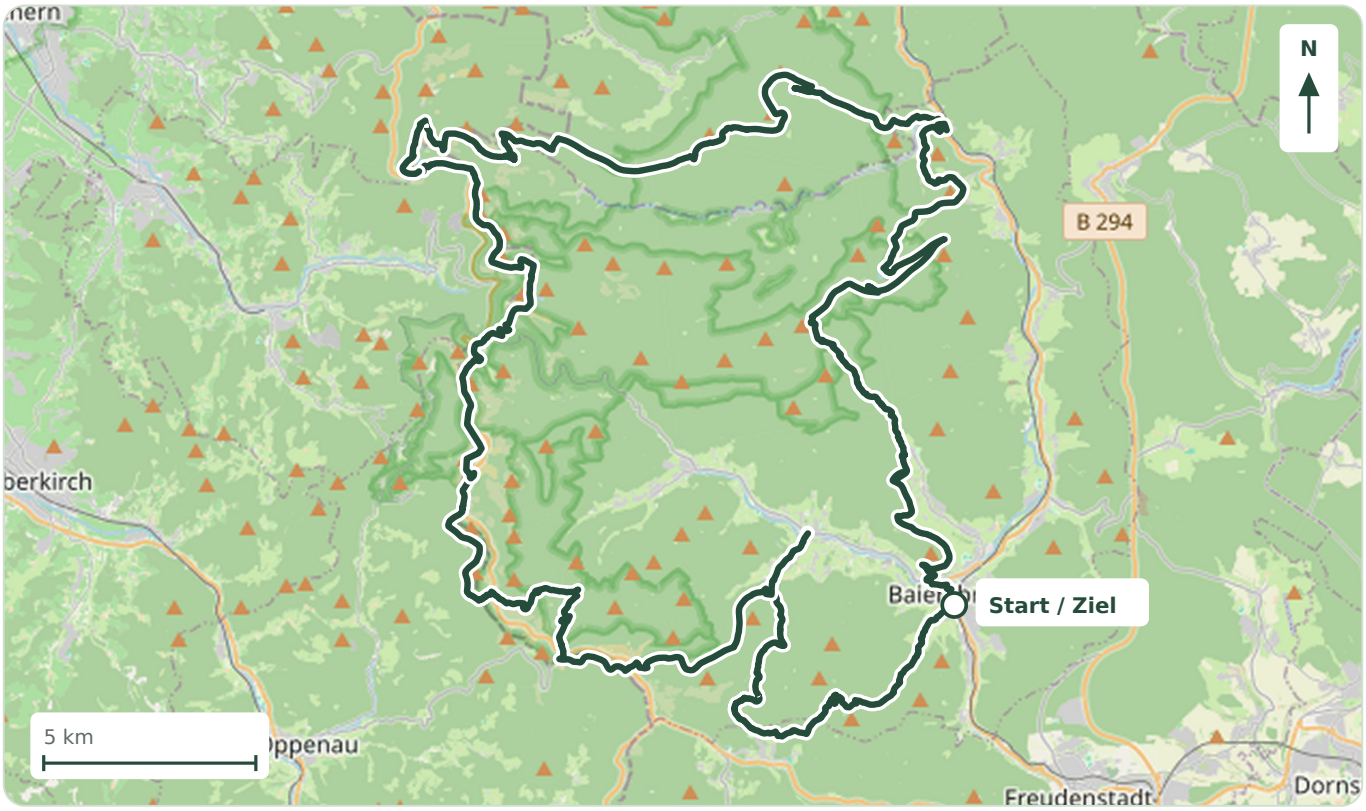
STRECKE
rund 90 km
beworben auch mit 91 km

ETAPPEN
5 Tage
mit Zeit für Seenblicke

AUFSTIEG
ca. 2.700 hm
gesamt, je nach Verlauf

Start und Ziel: Baiersbronn, beim Wander-Informationszentrum am Bahnhof.
Anspruch: ausdauernde Mehrtagestour mit teils steilen, wurzelreichen Abschnitten. [1, 2]

Deine Strecke im Überblick



Grün: offizieller GPX-Verlauf. Übersicht zur Planung; aktuelle Umleitungen können abweichen.
Kartendaten: © OpenStreetMap-Mitwirkende (ODbL). Quellen und aktuelle Tourenlinks auf der letzten Seite.

Der Reiz liegt im Wechsel: Auf einen stillen See folgt ein weiter Höhenblick. Plane die Tageslängen mit Umleitungen und Zuwegen zur Unterkunft; die Runde ist keine Folge leichter Spaziergänge. [1-3]

Dein Fahrplan zu Fuß

1. **Baiersbronn - Mitteltal | 14,5 km | ca. 4 Std.**
   Sankenbachsee, Wasserfallbereich, Ellbachseeblick und Ellbachsee. Am Wasserfall besteht eine ausgeschilderte Umleitung. [2]

2. **Mitteltal - Schliffkopf | 18,7 km | ca. 5 Std.**
   Über Grubensattel und Zuflucht zu Buhlbachsee und Lotharpfad. Rund 750 Höhenmeter bergauf machen den Tag anspruchsvoll. [3]

3. **Schliffkopf - Mummelsee | 12,4 km | ca. 3,5 Std.**
   Grinden, Ruhestein, Wildseeblick und Darmstädter Hütte. Die Alternative über das Kaisersteigle kann saisonal gesperrt sein. [3]

4. **Mummelsee - Schönmünzach | 20,4 km | ca. 5,5 Std.**
   Hornisgrinde, Dreifürstenstein und Schurmseeblick; anschließend langer Abstieg ins Tal. Rund 1.050 Höhenmeter bergab einplanen. [3]

5. **Schönmünzach - Baiersbronn | ca. 24,1 km | ca. 7 Std.**
   Über Huzenbacher See und Tonbachtal zurück. Die Umleitung oberhalb des Sees verlängert die Etappe um etwa 2,7 km. [3]

Etappen sinnvoll planen

Die Längen folgen den aktuellen Etappenseiten. Dortige Messwerte, Zuwege und Umleitungen können von der beworbenen Gesamtlänge abweichen. Für die fünfte Etappe ist die gemeldete Verlängerung berücksichtigt. Vor der Tour erneut prüfen. [1-3]

Dafür lohnt sich die Tour

01 **Karseen mit ganz eigenem Charakter**

Sankenbachsee, Ellbachsee, Buhlbachsee und Huzenbacher See zeigen verschiedene Seiten der eiszeitlich geprägten Landschaft. Genieße sie von den freigegebenen Wegen. [1-3]

02 **Grinden & Hornisgrinde**

Auf den Hochflächen wechseln Wald und offene Bergheide. Die Hornisgrinde erreicht 1.164 Meter und ist der höchste Berg des Nordschwarzwalds. [3]

03 **Wildseeblick & Lotharpfad**

Zwei sehr unterschiedliche Waldperspektiven: der Blick in den Bannwald und der Pfad durch eine Fläche, die Orkan Lothar umgeworfen hat. [3]

Gut vorbereitet losgehen

Anreise & Tagesausstieg

Baiersbronn ist per Bahn erreichbar. Talorte bieten Bus- oder Bahnanschlüsse; Abfahrten und den Weg zur Haltestelle pro Etappe prüfen.

Übernachten & Gepäck

Unterkünfte an den Etappenorten reservieren. Manche liegen abseits des Höhenwegs. Die Zuwege nicht erst am Ende eines langen Wandertages entdecken.

Vor dem Start prüfen

Gemeldet sind unter anderem Umleitungen am Sankenbachwasserfall und oberhalb des Huzenbacher Sees. Beschilderten Umleitungen folgen; ein gespeicherter GPX-Track kann den früheren Verlauf zeigen. [2, 3, 4]

Offizielle Planung & Quellen

[1] Baiersbronn: Seensteig und Gesamtdaten

[2] Baiersbronn: Etappe 1, aktueller Verlauf

[3] Baiersbronn: Etappen 2-5, GPX und Umleitungen

[4] Nationalpark: Wegesperrungen

QR-Code: Tourenportal Links sind anklickbar.

Kartendaten: © OpenStreetMap-Mitwirkende, ODbL. openstreetmap.org/copyright

Die Karte zeigt den bereitgestellten GPX-Verlauf, keine aktuellen Sperrungen. Entfernungen und Gehzeiten sind Planungswerte; Pausen und Zuwege zusätzlich rechnen.